17.05.2016 – 08:23 Uhr

# Projekt "Faires Lager" von Katholische Kirche Stadt Luzern, Fastenopfer, youngCaritas, Jungwacht Blauring Luzern und Pfadi Luzern / Nachhaltige Lagerküche in den Sommerlagern

*Luzern (ots) -*

Die Katholische Kirche Stadt Luzern, die Hilfswerke Fastenopfer und youngCaritas sowie die Jugendorganisationen Jungwacht Blauring Luzern und Pfadi Luzern engagieren sich mit dem Projekt "Faires Lager" für mehr Nachhaltigkeit in Jugendlagern. Der diesjährige Schwerpunkt liegt wiederum auf einer fair und nachhaltig produzierten Verpflegung. Die Gewinner des Projektwettbewerbs "Mit Essen spielt man (nicht)?!" erhalten ein Pfadizelt.

Tausende Kinder und Jugendliche verbringen jedes Jahr einen Teil ihrer Ferien in den Lagern von Jungwacht, Blauring oder Pfadi. Neben Erholung, Spass und der Förderung des Gemeinschaftssinns sind auch Fairness und ein respektvoller Umgang mit der Natur wichtige Ziele. Eine untergeordnete Rolle spielen dagegen Fairness und Umweltbewusstsein, wenn es um die Verpflegung geht: Organisatorische Gründe und eingeschränkte Budgets verhindern einen nachhaltigen und fairen Einkauf von Lebensmitteln für die täglichen Mahlzeiten.

Dies zu ändern, haben sich die Katholische Kirche Stadt Luzern, die Hilfswerke Fastenopfer und youngCaritas sowie die Jugendorganisationen Jungwacht Blauring Luzern und Pfadi Luzern zur Aufgabe gemacht. Nach einer Pilotphase 2014 mit sechs Jugendgruppen aus dem Kanton Luzern, wurde das Projekt im vergangenen Jahr erstmals erfolgreich in der gesamten Deutschschweiz lanciert.

Mit Workshops in den Ausbildungskursen von Pfadi und Jungwacht Blauring und einem Projektwettbewerb werden die Jugendlichen motiviert, bei Einkauf und Zubereitung der Lebensmittel Nachhaltigkeitsaspekte zu beachten und auch die Kinder und Eltern zum Thema zu sensibilisieren.

Die positiven Rückmeldungen zum Projekt und die grosse Nachfrage haben die Trägerorganisationen bewogen, das Projekt fortzuführen und auch in diesem Jahr faire Lager in der ganzen Deutschschweiz zu fördern. Neben den Workshops und dem Projektwettbewerb, bieten ein Leitfaden und die Webseite www.faires-lager.ch weitere Infos und Tipps für eine nachhaltige Lagerplanung. Dort finden sich auch alle Informationen zum Wettbewerb "Mit Essen spielt man (nicht)?!" mit Anmeldeschluss 3. Juli 2016. Der Hauptpreis ist ein Pfadizelt für zehn Personen, gesponsert von der Firma Hajk.

Kontakt:

Hinweis an die Redaktionen: Für Interviews und
Hintergrundinformationen sowie weiteres Bildmaterial: Helen Joss,
youngCaritas, Tel.: 041 419 24 60, hjoss@caritas.ch.

Pressebilder zum Download unter www.faires-lager.ch/fotos.php

Medieninhalte

*Beim Kochen für den Wettbewerb "Wir kochen fair!" helfen alle mit. Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100000088 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Caritas Schweiz / Caritas Suisse/Helen Joss, Caritas Schweiz"*

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100000088/100788004 abgerufen werden.